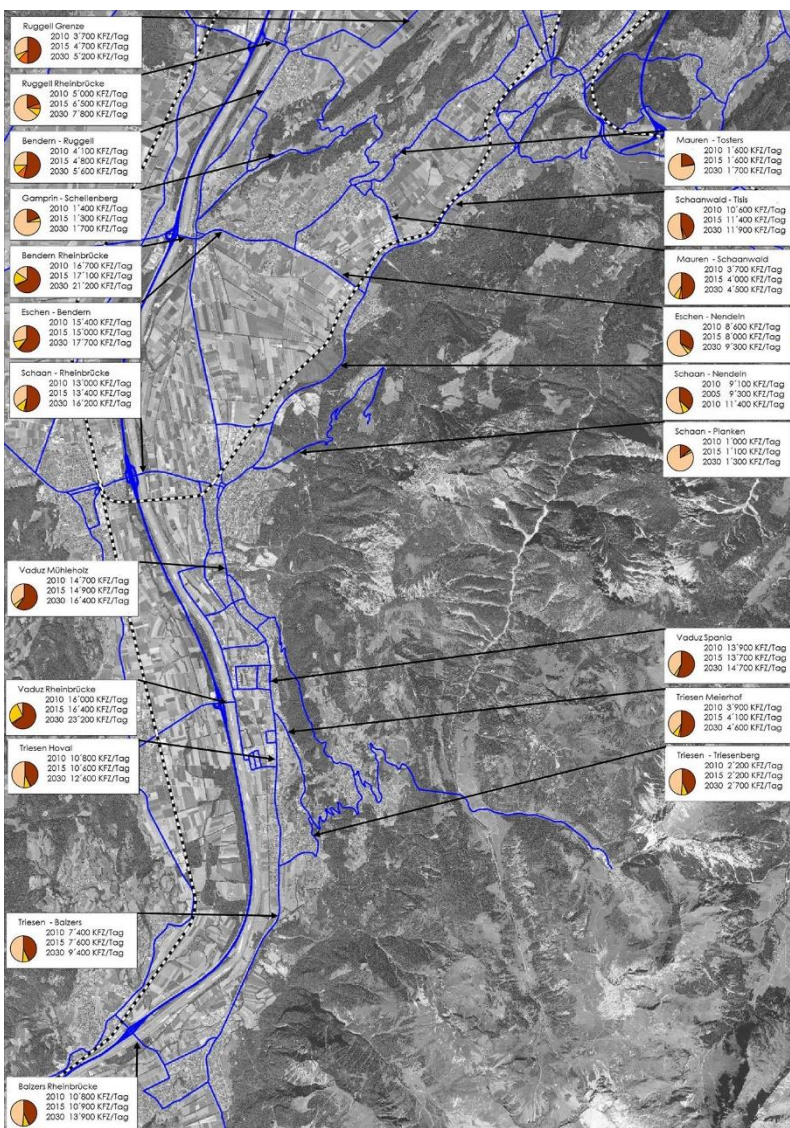


# Verkehrsmodell Liechtenstein

Im Auftrag des Fürstentums Liechtenstein // laufend

Das Fürstentum Liechtenstein ist mit ca. 38.000 Einwohnern und ca. 37.000 Beschäftigten, davon ca. 20.000 Einpendler, wichtiger Teil im wirtschaftlich stetig wachsenden Dreiländereck Liechtenstein, Schweiz, Vorarlberg. Dieses Bevölkerungs- und Wirtschaftswachstum führt zusammen mit der geringeren Trennwirkung von Grenzen (freier Personen- und Warenverkehr) zu immer stärkeren grenzüberschreitenden Verflechtungen zwischen den Regionen. Dies hat auch Auswirkungen auf das vorhandene Strassennetz, das bereits im Bestand auf mehreren Abschnitten während der Spitzenzeiten an der Kapazitätsgrenze angelangt ist.

Mit der Aktualisierung des Verkehrsmodells Liechtenstein auf das Bestandsjahr 2015 und einer Verkehrsprognose für das Jahr 2030 wird ein wichtiges Planungsinstrument für verschiedene Verkehrsplanungen in Liechtenstein geschaffen. Die Ergebnisse der Verkehrsprognose 2030 zeigen die Auswirkungen der prognostizierten Steigerung der Einwohner- und Beschäftigtenzahlen auf das Verkehrsaufkommen und liefert damit wichtige Erkenntnisse über die Auslastung des Strassennetzes im Jahre 2030.



## Auszug aus Bearbeitungen mit dem Verkehrsmodell

- Verkehrsprognosen für mehrere Prognosehorizonte
- Zweckmässigkeitsprüfung eines neuen Verkehrsmittels
- Ausbau und Neubau von Strassen
- Ausbau von Betriebsgebieten und Gewerbestandorten
- Überprüfung von Flächenwidmungen
- Regionale Entwicklungskonzepte und strategische Gesamtverkehrsplanungen
- Berechnung von Grundlagen für Umweltnalysen
- Wissenschaftliche Studien
- Potenzialabschätzungen Radverkehr